



GEMEINDE  
EITORF



## Pressemitteilung

Datum: 11.05.2026 Nr.: 1

### Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen

**a) Auftraggeber/Vergabestelle**

Gemeindewerke Eitorf  
Ver- und Entsorgungsbetriebe  
Markt 1 - 53783 Eitorf

Vergabestelle: 81.2

Ansprechpartner/in: Herr Topiarz

Telefon: 02243 / 89-203

Fax: 02243 / 89-219

E-Mail: vergabe81@eitorf.de

Internet: [www.gemeindewerke-eitorf.de](http://www.gemeindewerke-eitorf.de)

**b) Art der Vergabe**

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer:

81-EITORF-2026-0002

Referenz-Nr. im Vergabemarktplatz-Rheinland:

CXPTY6AD3E7

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch in Textform

schriftlich

**d) Art des Auftrags:**

Ausführung von Bauleistungen

Planung und Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

In der Ringelswiese, 53783 Eitorf

**f) Art und Umfang der Leistung, ggfs. aufgeteilt in Lose**

CPV-Code: 45230000-8

Erneuerung einer Wasserleitung in Eitorf:

In der Ringelswiese rd.540 m Rohrleitungseinzug,  
Zum Bocksberg rd.185m offene Bauweise,  
In der Feienwiese rd.95 m offene Bauweise,  
Balerother Straße rd.240m offene Bauweise und rd.60m Rohrleitungseinzug

Durchführung von Tiefbauarbeiten für die Verlegung von Hauptwasserleitungen auf einer Gesamtlänge von ca. 1.040 m, davon rd. 600 m Kopflöcher für Rohreinzug sowie Tiefbauarbeiten zur Umbindung vorhandener Hausanschlüsse

Auszuführende Arbeiten sind:

2180 m Deckenschnitt  
600 m<sup>2</sup> bit. Deckenaufbruch und -wiederherstellung  
660 m<sup>3</sup> Bodenaushub für Wasserleitungsbau, z.T. mit Entsorgung  
160 m<sup>3</sup> Sandlieferung und -einbau  
150 m<sup>3</sup> Frostschutzlieferung und -einbau  
Tiefbauarbeiten zur Umbindung von ca. 62 Stk. Hausanschlüssen  
inkl. erforderlicher Nebenleistungen.

Die Lieferung und Verlegung der Wasserleitung erfolgt durch den Auftraggeber.

Hinweis zum Vergabeverfahren:

Die Auftragsvergabe erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung mit festgelegten Eröffnungstermin der eingegangenen Angebote gemäß der Vergabesatzung der Gemeinde Eitorf. Nach Angebotseröffnung finden keine Verhandlungen über den Angebotsinhalt oder die Preise statt. Eine Angebotsaufklärung bleibt vorbehalten.  
Für die Leistungserbringung gelten die Bedingungen der VOB/B. Weitere Details sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Keine Planungsleistungen

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose s. Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
  - für ein oder mehrere Lose
  - nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- |   |            |
|---|------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beginn der Ausführung:                    | 20.07.2026 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: | 18.12.2026 |
| <input type="checkbox"/> mögliche weitere Fristen                             |            |

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Die Vergabeunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung auf der Homepage des Vergabemarktplatz Rheinland unter der bei b) angegebenen Referenznummer bzw. unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY6AD3E7>.  
Es wird auf die dort hinterlegten Nutzungsbedingungen hingewiesen.

**Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
  
 nicht nachgefordert

**m) Entfällt****n) entfällt****o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**

Ablauf der Angebotsfrist am 11.06.2026 um 10:00 Uhr  
Ablauf der Bindefrist 10.07.2026

**p) Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind**

Anschrift für elektronische Teilnahmeanträge/Angebote:  
Einreichung über den Vergabemarktplatz Rheinland  
(<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY6AD3E7>).

**q) Sprache, in der die Angebote abzufassen sind**

Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: 100 % Preis

**s) Eröffnungstermin:**

Eröffnungstermin 11.06.2026 um 10:00 Uhr

Ort Submissionstelle, Zimmer 211 / II Etage, Markt 1, 53783 Eitorf

Bei der Eröffnung der Angebote sind keine Bieter oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

**t) geforderte Sicherheiten**

Vertragserfüllungsbürgschaft = 5% der Angebotssumme, soweit die Auftragssumme 250.000 € ohne Umsatzsteuer überschreitet

Gewährleistungsbürgschaft = 5% der Abrechnungssumme

Eine Ablöse durch Bankbürgschaft ist möglich

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind.**

Zahlungen erfolgen gem. § 16 VOB/B, weitere Informationen siehe Vergabeunterlagen.

**v) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**

Selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

**w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ (B.400) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

**x) entfällt**